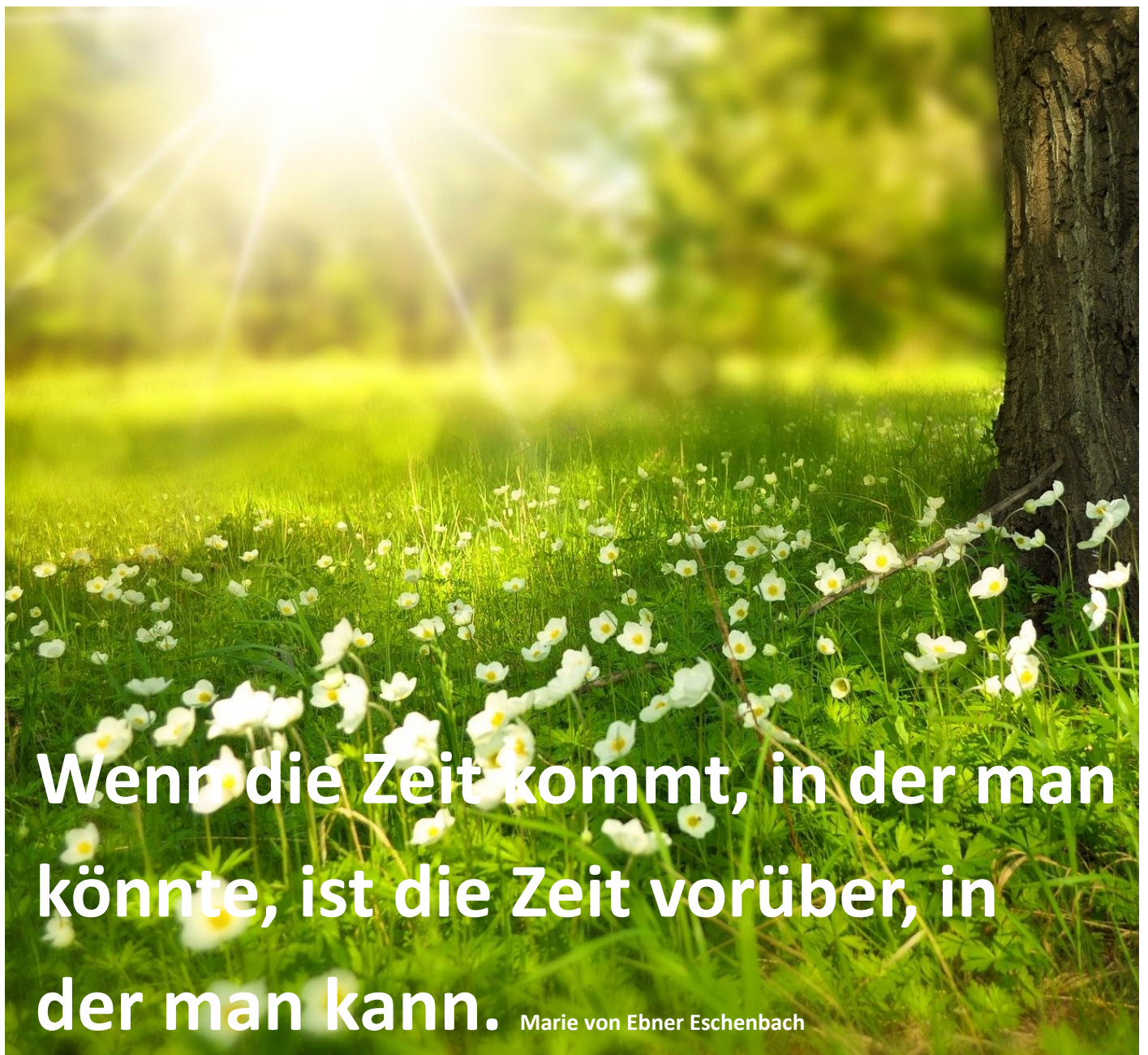




St. Michaeler Pfarrbote

Juli / August / September 2020

Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Redaktion: Röm. Kath. Pfarramt
A-9411 St. Michael, Tel: 04352/61262, pfarramt-st.michael@gmx.at
<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren>



**Wenn die Zeit kommt, in der man
könnte, ist die Zeit vorüber, in
der man kann.** Marie von Ebner Eschenbach

Aus dem Pfarrleben

Internet

Informationen über unsere Pfarre finden Sie auch im Internet unter:

<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren>; Dekanat Wolfsberg auswählen und dann St. Michael bei Wolfsberg;

Kanzleistunden

Die Pfarrkanzlei hat in den Sommermonaten an folgenden Tagen für Sie geöffnet:

13.07., 31.07., 24.08. und 04.09.

Montag 17 - 18

Freitag 10 - 11

Sie erreichen unseren Pfarrer in dringenden Fällen auch über die Handynummer 0699/17404055.

Einzahlung der Messintentionen

nach dem Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkanzlei bei unserem Herrn Pfarrer Maciej Kędziora bzw. zu den angegebenen Kanzleistunden.

Anbetung und Beichtgelegenheit

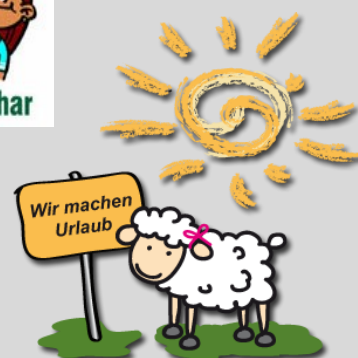
Jeden Montag ist nach der Hl. Messe im Kloster (Messbeginn um **19 Uhr**) Gelegenheit zur Anbetung und Beichte. So wie jeden Sonntag vor der Hl. Messe.

Hausbesuche

Wenn es Ihnen krankheitsbedingt nicht möglich ist zum Gottesdienst zu kommen, können Sie die **Hl. Kommunion zu Hause** empfangen. Bitte melden Sie sich dazu bei Herrn Pfarrer Maciej Kędziora (0699/17404055) oder bei einem Mitglied des Pfarrgemeinderates.

Gerne steht unser Herr Pfarrer auch für **Gespräche** zur Verfügung.

Eine erholsame und gesegnete Ferien- und Urlaubszeit!



Wir machen Ferien und starten am 9. Oktober wieder!



Liebe Pfarngemeinde!

Schwere Zeiten liegen hinter uns und trotz der inzwischen gesetzlich gelockerten Schutzmaßnahmen, ist die Gefahr nicht gebannt. Trotz allem hat sich auf dem kirchlichen Sektor der Pfarre St. Michael Einiges getan:

Alle Informationen, die die Diözese ausgesendet hat, wurden von unserem Pfarrprovisor Mag. Maciej Kedziora in den Schaukasten, der neben der Kirche ist, gestellt. Natürlich gab es häufige Wechsel, da immer wieder neue Richtlinien von der Diözese in Klagenfurt kamen. Dies war also die einzige Möglichkeit, die Pfarrgemeinde zu informieren. Die Heiligen Messen wurden immer von unserem Herrn Pfarrer zelebriert aber, wie verordnet, lange Zeit ohne Gläubige in der Kirche.

Aushänge, direkt an der Kirchentür trugen auch zur Information bei. So wurde die Pfarrgemeinde von unserem Pfarrer dazu eingeladen, täglich zu Hause und dennoch in Verbindung mit ihm von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr „gemeinsam“ zu beten, für alte, einsame und kranke Mitglieder unserer Pfarre und für ein schnelles Ende der Pandemie. Diese Einladung und tröstende Worte konnte man auch auf der Homepage der Pfarre finden.

Ostern nahte und die Vorschriften mussten weiter eingehalten werden. Trotz allem war es möglich, Palmbesen in die Kirche zu legen, sodass sie gesegnet, ohne Menschauflauf und unter Einhaltung aller Vorschriften doch noch in so manchem Haushalt ihren Platz gefunden haben.

Auch wurde in unserer Pfarrkirche angeboten, gesegnete Osterkerzen zu erwerben. Sinnbildlich und als Symbol der Auferstehung haben die Kerzen den österlichen Gedanken zu vielen Menschen nach Hause gebracht. Selbst Mitglieder anderer Pfarren scheuten den Weg nach St. Michael nicht, um eine gesegnete Osterkerze mit nach Hause nehmen zu können. Viele Menschen haben die Chance genutzt und über Hörfunk oder bei Direktübertragungen im Fernsehen die Hl. Messe mitgefeiert.



Es gab und gibt immer Möglichkeiten sich dem Gebet zu widmen, die Menschen sind in dieser Zeit näher zusammengedrückt und haben wieder begonnen, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Allerdings fehlte vielen Gläubigen doch die Heilige Messe, direkt in unserer Kirche sehr.

Als endlich die Kirchentüre wieder offen stand, man mit desinfizierten Händen und Mundschutz den Gottesdienst wieder aktiv in einer kleinen Gemeinschaft mitfeiern durfte, konnte man die Freude und Erleichterung in den Augen vieler Menschen sehen. Die Hl. Kommunion nach so langer Zeit wieder empfangen zu dürfen, war allen ein großes Bedürfnis und wurde voller Dankbarkeit angenommen.

Etliche Menschen sind in dieser schweren Zeit **von uns gegangen** und im kleinsten Rahmen verabschiedet, beerdigt worden. Die Trauer der Angehörigen, auch jener, die die Verstorbenen auf Grund der Regeln nicht auf ihrem letzten Weg begleiten durften, bleibt. Doch das Gebet und das Wissen, dass ihre Lieben nun bei Gott sein dürfen, mögen allen Halt und Stärke geben.

Auch etliche neue Erdenbürger sind in dieser Zeit **geboren** und harren nun der Hl. Taufe entgegen, um dadurch in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen zu werden.

Da unser Herr Pfarrer nicht nur unsere Pfarre in St. Michael betreut, sondern auch für die Pfarren Prebl und Gräbern zuständig ist, wird bis auf weiteres die **Hl. Messe in der Pfarrkirche St. Michael um 9.30 Uhr** gefeiert. Dies konnte/kann man an einem Informationsblatt direkt an der Kirchentüre entnehmen.

Liebe Pfarrgemeinde!

Auch die **Fußfriedenswallfahrt** hat stattgefunden, davon mehr auf der nächsten Seite.

Die **Erstkommunion** hat am 27. Juni zu zwei verschiedenen Uhrzeiten stattgefunden, da die Anzahl der Kinder und ihrer Verwandten das Ausmaß der gesetzlichen Vorschriften überschritten hätte. So wurde die Erstkommunion im Juni sehr feierlich zelebriert und die Erstkommunionkinder konnten sehr stolz zum ersten Mal das Hl. Brot empfangen.



Als Dank für ihr freiwilliges Engagement in unserer Pfarre, hat ein **Mitarbeiter**treffen, natürlich auch nach vorgegebenen Richtlinien stattgefunden. Lektoren, ebenso Menschen, die bereit sind, für eine saubere Kirche und Blumenschmuck zu sorgen, betagten Mitgliedern der Pfarre zum Geburtstag zu gratulieren oder Pfarrboten auszutragen, haben sich zu einem gemeinsamen Beisammensein eingefunden um sich untereinander austauschen zu können.



Die **Firmung**, auch im kleinen Rahmen gehalten, wird in unserer Pfarre am 19. September mit unserem Pfarrer als Firmspender stattfinden.

Das sehr beliebte **Pfarrfest** in St. Michael war für den Michaelisonntag in diesem Jahr wieder geplant. In so unsicheren Zeiten wie diesen, hat sich der Pfarrgemeinderat dazu entschlossen, das Pfarrfest auf nächstes Jahr zu verschieben.

Auch die Gruppentreffen der **Kath. Jungschar** mussten bereits ab Beginn der Pandemie ausgesetzt werden. Da durch die Anzahl der Kinder auch jetzt noch der Sicherheitsabstand im Pfarrsaal nicht gewährleistet werden kann, startet die nächste Jungscharstunde leider erst wieder nach den Sommerferien am 9. Oktober.



Aktuelle Informationen, die Pfarre betreffend, wird man weiterhin im Schaukasten, direkt an der Kirchentüre oder auf der Homepage der Pfarre St. Michael finden können.

Geben Sie bitte auf sich Acht und bleiben Sie gesund!

Fußfriedenswallfahrt

FFNWF diese Buchstaben stehen für Fuß Friedens Nacht Wall Fahrt.

Mit dieser Idee, mit diesem Herzensanliegen, hat vor 30 Jahren alles begonnen.

Im Jahr 1990 ist damals der sehr engagierte Lehrer Gerhard Walcher aus Altendorf, nach der Freitagabendmesse in St. Marein in die Nacht losgezogen, um für sein Anliegen zu beten. Waren es anfangs seine Schüler mit einigen Erwachsenen die von der Wallfahrtskirche St. Marein zur ersten Pfarrkirche nach Pölling betend unterwegs waren, so hat sich im Laufe der Jahrzehnte eine kompakte Gruppe von Erwachsenen gefunden, die auch dieses Anliegen im Herzen tragen, um für den Frieden einzustehen. Weiter von Pölling, ging der Kreuzträger voraus zur Filialkirche St. Peter am Reisberg. Nach einer kurzen Andacht gestärkt mit Imbiss und Getränk die in allen Kirchen bereitgestellt werden, geht es weiter in die Nacht hinein zur Filialkirche am Aichberg. So ziemlich um Mitternacht wird mit dem Segen Gottes der Weg fortgesetzt, um zur nächsten Kirche nach Lading zu pilgern, welche am Rücken der Saualpe ist. Bis zur Pfarrkirche St. Johann am Forst wurden viele, viele Höhenmeter überwunden und so wird auch dort müde, aber dankbar Andacht gefeiert und im Morgengrauen der neue Tag mit Vogelgesang und aufgehender Sonne begrüßt. Gestärkt und frohen Mutes wird der Weg betend zur vorletzten Kirche in St. Margarethen fortgesetzt. Wenn nun die Kräfte nachlassen, es in vielen Jahren auch nicht immer ein gutes Pilgerwetter gegeben hat so freut sich jeder diese „Strapazen“ hinter sich zu haben. Nach einem ausgiebigen Frühstück und mit der Freude im Herzen wird die letzte Etappe betend und singend zur Klosterkapelle Himmelau gepilgert, wo um sieben Uhr in der Früh die Heilige Messe mitgefeiert werden kann.



Nach dreißig treuen Jahren des Pilgerns war nun Gerhard Walcher das erste Mal nicht dabei und trotzdem wird diese Art des Pilgerns und des Betens um den Frieden im eigenen Herzen und das Beten um den Frieden in der Welt weitergetragen werden. Allen die seit Jahren sich betend auf den Weg machen, jenen die nachts die Kirchen aufsperrten, die Pilger mit Getränken und Speisen für das leibliche Wohl versorgen, den Tischler der Jahr für Jahr ein neues Vortragekreuz anfertigt, sei ein aufrichtiges Vergelt's Gott gesagt und auch den Priestern die beim Auszug von den Kirchen den Segen spenden.

So sagen, die wir betend unterwegs waren, Herrn Gerhard Walcher ein aufrichtiges Danke für seine Initiative, wünschen ihm viel Gesundheit und die treue im Gebet, damit sein Vorbild Frucht bringen möge, für all die Anliegen welche jeder im Herzen über die Hügel der Saualpe getragen hat und in jeder Kirche Jesus Christus dargebracht hat.

So Gott will wird die 31. FFNWF im Jahr 2021 am Freitag nach Pfingsten mit dem Segen des Ortspfarrer von St. Marein wieder stattfinden.

Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

Taufen

06.01. Luisa Maria Weber
12.01. Emilea Poms
07.03. Julius Kornherr
20.06. Simon Kogler



Begräbnisse

07.02. Josef Jantschge
20.02. Peter Walzl
28.02. Johann Sagl
05.06. Maria Karrer
13.06. Franziska Jeretina - Sr. Franziska

Spenden

Kranzspende + Johann Arzberger
Fam. Arzberger 150 €

Sonstige Spenden

Fr. Edith Ruthard vlg. Hanselwirt 100 €
anonym 100 €

Bischofsbesuch in der Pfarrkirche



Kräutersegnung

*Zu **Maria Himmelfahrt am 15.08.** feiern wir in unserer Pfarre wieder das Fest der Kräutersegnung mit der **Decrignis Brauchtumsgruppe**:*

9:30 Uhr Hl. Messe mit Segnung der Kräuter.



Abschied von Sr. Franziska

„Ich sterbe nicht - ich gehe ins Leben ein.“ Thérèse vom Kinde Jesus

Dieser Satz steht auf der Parte von Sr. Franziska und mit diesem Vertrauen und dieser Zuversicht verstarb Sr. Franziska in den späten Abendstunden des 13. Juni 2020 im Kreise ihrer Mitschwestern im Kloster Himmellau.

Sr. Franziska ist sicherlich einem Großteil der Bevölkerung bekannt, da sie über Jahrzehnte gemeinsam mit Sr. Theresia die Pfortenschwester war und mit ihrer freundlichen und liebenswerten Art die Menschen berührte. Unvergessen ist ihre Mitgestaltung der Schul- und Frühmessen mit Herrn Pfarrer Hohenwarter oder das Organisieren der Sternsinger. Gemeinsam mit Sr. Theresia arbeitete sie auch am Kartoffel- und Rübenacker und für viele ist wohl das Bild der jätenden Ordensschwestern am Feld unvergessen. Am 22. Juni wurde sie in einem feierlichen Requiem mit Herrn Bischof Dr. Josef Marketz und weiteren 26 Priestern und Diakonen, sowie ihrer Verwandten und einer großen Anzahl der örtlichen Bevölkerung und ihrer Mitschwestern zu Grabe getragen.



Ein eng verwandter Priester, Univ.- Prof. Prälat Dr. Anton Strukelj aus ihrer Heimat Slowenien, beschrieb Sr. Franziska mit den Worten: „Sie lebte still wie die Sonne, die jeden Morgen ohne Lärm aufgeht und jeden Abend ohne Lärm sinkt.“

Im stillen Gedenken und mit einem herzlichen Dankeschön für beinahe 71 Jahre als Ordensschwester im Karmel Himmellau verabschiedet sich auch die Pfarrgemeinde St. Michael.

Gottesdienste

05.07.	09:30	+ Alfred Hartl
12.07.	09:30	+ Franz u. Maria Heritzer + Werner Payer
19.07.	09:30	+ Marianne u. Max Pulsinger
26.07.	09:30	EL: + Franz u. Maria Heritzer
02.08.	09:30	EL: + Fam. Klösch u. Radl + Albert u. Ella Klösch
09.08.	09:30	
15.08.	09:30	
16.08.	09:30	+ Marianne Pulsinger + Sabine Leopold – Joham u. Großeltern
22.08.	19:00	Vorabendmesse
23.08.		KEINE Heilige Messe in St. Michael
30.08.	09:30	+ Johann Perchtold
06.09.	09:30	
13.09.	09:30	+ Marianne Pulsinger
19.09.	10:00	Firmung in St. Michael
20.09.	08:00	
27.09.	09:30	Michaelisonntag

Lading

02.08.	11:00	Heilige Messe - Oswaldi
06.09.	11:00	Heilige Messe - Ägidius

Aichberg

23.08.	09.30	Heilige Messe - Bartholomäus
13.09.	11:00	Heilige Messe

Hl. Messen im Kloster: Mo, Mi, Do um 19 Uhr und Di, Fr, Sa um 7:00 Uhr